



Ein neuer Maibaum für Pulsnitz

www.saechsische.de

Im Vorjahr setzten Übeltäter die Säge an den Pulsnitzer Maibaum an. Jetzt wird der Stamm auf dem Markt gut bewacht.



Im vorigen Jahr wurde der Pulsnitzer Maibaum umgesägt.

© privat

Pulsnitz. Im Vorjahr musste Pulsnitz das Stadtfest ohne Maibaum feiern. Übeltäter hatten den Baum angesägt. Sie mussten noch vor vollbrachter Missetat flüchten, weil aufmerksame Anwohner die Polizei alarmiert hatten. Feuerwehrleuten blieb dann trotzdem nur noch übrig, den Maibaum wegen der Sicherheit ganz umzulegen. Es war bereits das zweite Mal, dass der Pulsnitzer Maibaum umgesägt wurde. Es war 2013, als dieser Vandalismus zum Opfer fiel. Dennoch will der Pulsnitzer Heimatverein in diesem Jahr wieder einen Maibaum aufstellen. Der soll in diesem Jahr aber vor Angreifern sicher sein. Um Schäden am Maibaum vorzubeugen, umgeben die Royal Rangers den Stamm mit einer Kohte, dem traditionellen Zelt der Pfadfinder. Außerdem wollen sie die Nachtwache übernehmen, damit fremde Sägetrupps keine Chance bekommen. Dafür bedankt sich der Heimatverein bereits jetzt.

Die Tradition wurde 2011 von dem Verein wiederbelebt und ist seitdem fest im Veranstaltungsplan von Pulsnitz verankert. Der neue Baum stammt aus einer Privatspende eines Mitgliedes des Vereins, das leider Anfang des Jahres verstorben ist, erklärt Vereinsmitglied Dr. Matthias Mägel: „Der Maibaumschmuck wurde durch den Pulsnitzer Heimatverein angebracht, er trägt die Wappen der an der Maibaum-Feier aktiv beteiligten Vereine.“

Derzeit liegt der neue Maibaum auf einem Bauhofgelände sicher verwahrt. Am 29. April um 17 Uhr ist der Transport auf den Marktplatz geplant. „Die Pulsnitzer Royal Rangers werden beim Transport kräftig mit zupacken, eskortiert von Pferden des Reit- und Fahrvereins“, so Dr. Mägel. Nach dem Aufstellen des Maibaumes gegen 18 Uhr treten der gemischte Chor sowie die Tanzgruppe des Pulsnitzer Spielmannszuges auf dem Marktplatz auf, während der Kleingartenverein „Am Russengrab“ einen Imbiss vorbereitet. Der Heimatverein lädt die Pulsnitzer und ihre Gäste ganz herzlich zu diesem kleinen Fest ein. (SZ/ha)

